

## ***Bi'n Schauster***

von Heinrich Fangmann

---

„Schauster, Schauster Lipp Lapp Lär, treckt den Pickdraoht hen un her“, so singen dei Kinner, wenn sei den Schauster so'n bätten up'n Stock daun wull'n. Sei aohnden gaor nich, wo recht at sei daomit har'n. Den Pickdraoht müss' dei Schhauster faoken bruken: Bi den einen Erdschau was dei Naoht upplatzt, bi'n ännern wedde 'nen Flicken upsettet, dei Stäwelhölske löten Waoter dör un müssen naokäken weern. Aobens köm dei Naober noch mit 'n klattrig Pägeschirr taun naihen. hei müss dat uck foorts wedder mithebben. Aals müss mit dei hand naiht weern, so lang at dat kiene paasenden Maschinen geef.

Uck dat Besaohlen van Schauhe was reine Handarbeit. Dor wedden dei Saohlen nao'n Modell ut dei Lärhälfte schnäen, dei dei Schause faoken sulben gerwet har, düchtig natt maakt un up ein hennigen Feldstein mit'n Haomer bearbeitet, daormit dat lär mehr Stäwigkeit kreeg. Daono wedden dei Saohlen up den Schauh, dei vörher inleistet wör, upheftet un beschnäen. Mit den Ort schläg man ein of zwei Riegen Löcker vör. In disse Löcker wedden dei Pluggen (Pluggen sind hölpen Näägel) mit'n genauen Schlag mit den Schausterhaomer inhauet. Dei Pluggen müssen ganz kross un dröge wäsen; sei löten sick dann bäter verarbeiten un dei Saohlen seeten faster.

Dei Hauptarbeit för den Schauster was dat anfarigen van neie Schauhe. Van'n Lüttken bit naon Grotten, aale müssen se' mit Schauhe versorgt weern. Bi dei Kinnerschauhe mök man sick nich soväл Maite, Hauptsaoke, sei passden gaut un hüll'n lang. So'n Kinnerschauh wedde uck van dei nächsten Kinner, dei dor inwasden, wiederdraogen. Un sei hüllen so lang, wei't inne Wäken Hölske an 'ne Fäute geef, of dei Strümpe wedden uttrocken, dann güng't dor barfaut nao tau. Was dei Schauh doch eis maol tau lüttkt worn, wedde hei vörschauht, dat hett: Hei wedde an dei Tehn verlängert.

Bi dei Schauhe för dei Kerls un dei Fraulüe lä man mehr Fliet an'n Dag. Dei Kerls drögen för't Beste meistied hoge Schneuerschauhe – Agraffen hedden sei richtig - of Stiefelletten, Zugschauhe. Dei Daomenschauhe wör'n entweder Knöpschauhe of